



Grundsätze der Zusammenarbeit

Das Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf ist eine soziale Einrichtung mit Dorfcharakter. Rund 450 Mitarbeiter*innen sind in sehr unterschiedlichen Bereichen mit sehr unterschiedlichen Bedingungen tätig. Gemeinsam arbeiten wir daran, den Kindern und Jugendlichen einen sicheren Ort zu bieten und eine gesunde Entwicklung zu ermöglichen. Damit dies gelingen kann, haben wir die nachfolgenden Grundsätze der Zusammenarbeit festgeschrieben. Jede*r Mitarbeiter*in steht im gemeinsamen Arbeitsalltag für ihre Lebendigkeit ein. Wir wollen ihre Aktualität beständig überprüfen und reflektieren.

Unsere Zusammenarbeit ist geprägt von Fairness, Respekt und Verbindlichkeit

Ich schätze die Arbeit meiner Kolleg*innen – ganz unabhängig davon, in welchem Bereich des Kinderdorfes sie tätig sind. Ich gehe davon aus, dass jeder einen nützlichen Beitrag leisten will. Ich akzeptiere, dass es im täglichen Miteinander Spannungen geben kann, da unterschiedliche Aufträge zu erfüllen sind. Kommt es zu Konflikten, nenne ich Probleme beim Namen und suche das offene Gespräch. Ich frage auch nach meinem Anteil am Konflikt und kann sachliche Kritik annehmen.

Ich halte mich an Prozessbeschreibungen, Abläufe und kollegiale Absprachen. Ich drücke meine Zuverlässigkeit durch Termintreue aus. Kann ich einen Termin nicht einhalten, gebe ich aktiv eine entsprechende Rückmeldung. Bei bereichsübergreifenden Projekten lege ich besonderes Augenmerk auf klare Kommunikation und übernehme Verantwortung für meinen Anteil an der gemeinsamen Aufgabe.

Wir schaffen Sicherheit und Orientierung

Ich treffe Entscheidungen im Rahmen meiner Kompetenzen rechtzeitig, situationsgerecht und unter Abwägung der Interessen der jeweils betroffenen Personen. Ich teile mein Wissen mit meinen Kolleg*innen. Ich Sorge für Informationsfluss, damit meine Handlungen und Entscheidungen für andere nachvollziehbar werden. Informationen, die ich für meine Arbeit benötige, fordere ich selbständig ein.

Die Tätigkeit im Pestalozzi Kinderdorf ist mehr als ein Job

Ich stehe hinter den Grundsätzen des Pestalozzi Kinderdorfes, blicke über den Tellerrand und trage aktiv dazu, dass sich das Kinderdorf weiterentwickeln kann. Ich werde Teil dieser Gemeinschaft und bringe mich mit meinen Kompetenzen, meinen Talenten und meiner Kreativität wirksam ein. Ich nehme Herausforderungen an und bin offen für neue Herangehensweisen. Ich bin bereit, den Trägerverein mit drei Arbeitsstunden pro Jahr ehrenamtlich zu unterstützen.

Grundsätze der Zusammenarbeit

Seite 2

Als Mitarbeiter einer sozialen Einrichtung tragen wir Verantwortung

Ich verstehe mich als Vorbild und verhalte mich entsprechend. Mir ist bewusst, dass mein Tun nicht nur Einfluss auf meinen eigenen Arbeitsbereich sondern ggf. auf die gesamte Einrichtung und deren Wirkung in der Öffentlichkeit hat.

Ich handele gleichermaßen sozial, ökologisch und wirtschaftlich. Aktiver Umweltschutz, z.B. in der Beschaffung von und im Umgang mit Ressourcen, ist für mich selbstverständlich. Sofern es wirtschaftlich und logistisch möglich ist, bevorzuge ich die Zusammenarbeit mit regionalen Lieferanten und Partnern.

Grundsätze der Führung

Wir führen bedarfsorientiert

Ich kenne unterschiedliche Führungsstile und orientiere mich im Umgang mit den situativen Bedarfen meines Mitarbeiters daran. Mit dem Wissen um seine Kompetenzen und die Herausforderungen seines Arbeitsfeldes befähige ich ihn individuell, seine Aufgaben selbständig und so eigenverantwortlich wie möglich zu erfüllen.

Wir ermöglichen individuelle Entwicklung

Im Rahmen unseres strukturierten Arbeitsfeldes öffne ich Spielräume für die individuelle Entwicklung meines Mitarbeiters an gemeinsamen Aufgaben. Ich schaffe ein Umfeld, das Veränderungsimpulse aufnimmt. Wenn Fehler passieren, biete ich Rückhalt und Reflexion.

Wir ermöglichen Partizipation und arbeiten zielorientiert

Ich schaffe Kommunikationsstrukturen, in denen meine Mitarbeiter sich entsprechend ihres Aufgaben- und Verantwortungsbereiches aktiv in Entwicklungen und Entscheidungen einbringen können. Damit fördere ich innere Beteiligung und Motivation zur Erreichung der gemeinsamen Ziele.

Ich Sorge für die Entwicklung und Festlegung dieser Ziele in meinem Bereich. Gemeinsam mit meinen Mitarbeitern entwerfe ich Maßnahmen zur Zielerreichung und stelle die notwendigen Ressourcen für die Umsetzung zur Verfügung. Ich reflektiere regelmäßig den Stand der Zielerreichung mit meinen Mitarbeitern. Dabei lege ich Wert auf ihre offenen Rückmeldungen an mich.

Gemeinsame Erfolge verdienen meine besondere Aufmerksamkeit.